**Relaunch der Baureihen CM 5 / CM7 und neues Premium Modell CM 7750**

**Baristavielfalt aus dem Stand - Miele Kaffeevollautomaten**

**Wals, 13. September 2018. –** **Wann beginnt Kaffeegenuss? Mit dem ersten Schluck? Beim Nippen am cremigen Milchschaum? Beim ersten Kaffeeduft, der einem in die Nase strömt? Oder schon beim ersten Blick auf das elegante Design des Kaffeeautomaten?

Mit dem aktuellen Portfolio bietet Miele Stand-Kaffeevollautomaten in drei Größen, die wiederum in unterschiedlichen Komfortvarianten angeboten werden. „Rechnet man alle drei Baureihen mit ihren Ausstattungsoptionen und Farbvarianten zusammen, können Miele-Kunden zwischen 17 verschiedenen Modellen wählen“, so Elisabeth Leiter, Marketingleiterin Miele Österreich. Die Preisskala beginnt mit 799 Euro\* für das Modell CM 5300 und reicht bis 2.699 Euro\* für das neue Premiumgerät CM 7750, das mit drei Bohnenbehältern ausgestattet ist und sich selbstständig entkalkt. Die mittlere Baureihe CM6 ist je nach Ausstattung von 999 bis 1.249 Euro\* zu haben.**

**Mehr Auswahl bietet Miele nun auch bei seinen exklusiven Kaffeemischungen.**Neben der bekannten „Back Edition N° 1“ (künftig: ONE FOR ALL) bietet Miele mit CAFÈ CREMA, ESPRESSO und DECAF jetzt vier bio-zertifizierte Blends an.

**Die Baureihe CM 5 für die preisbewusste, moderne Zielgruppe mit neuem eleganten Sondermodell CM 5500 SilverEdition**

Den CM 5300 gibt es in den Farben Obsidianschwarz und Brombeerrot um 799 Euro\*.

Das Modell CM 5400 in Obsidianschwarz verfügt zusätzlich über die Funktion Heißwasser. Außerdem lassen sich zwei Genießerprofile programmieren, für ein individuelles Kaffeeerlebnis (849 Euro\*).

An der Spitze steht der CM 5500 mit edel lackierter Front in Roségold PearlFinish (899 Euro\*). Im Vergleich zu den Modellen der Reihen CM6 und CM7 wirken die CM5 kompakter und sind tatsächlich auch etwas schmaler (Geräteabmessungen B x H x T: 241mm x 360mm x 460mm). **Jetzt gibt es einen neuen weiteren eleganten Farbton, das Sondermodell CM 5500 SilverEdition um € 899, --\***

**Die Baureihe CM 6 geschmacklich und optisch ein Hochgenuss**

 **Die Modelle CM 6150 und CM 6350 bereiten Espresso, Kaffee, Cappuccino und Latte macchiato mit nur einem Tastendruck zu, sind besonders pflegeleicht und bestechen durch geradlinige Eleganz.**

Eine Besonderheit der CM 6 Stand-Kaffeevollautomaten ist die Funktion „One Touch for Two“. Sie liefert komfortabel und schnell zwei Kaffeespezialitäten für den gemeinsamen Kaffeegenuss.

Um das Beste aus der schwarzen Bohne herauszuholen, hat Miele die Modelle mit der bewährten dynamischen Brühkammer (AromaticSystem) ausgestattet. Diese dehnt sich bei einströmendem Wasser aus, so dass sich Kaffeepulver und Wasser für ein intensives Aroma noch besser vermischen. Sind gleich mehrere Kaffeeliebhaber im Haus, empfiehlt sich eine Option, die ausschließlich der CM6300 bietet: Vorbrühen, Mahlmenge, Temperatur und Ausgabemenge können in bis zu vier individuellen Genießerprofilen für jedes Getränk gespeichert werden.

Die Bedienung der neuen Kaffeevollautomaten ist selbsterklärend, weil 4 Kaffeespezialitäten ein eigenes Symbol auf der Geräteblende haben; für den doppelten Bezug wird einfach eine zweite Taste betätigt. Weiterführende Einstellungen wie Vorbrühen, Mahlgrad, Mahlmenge und Temperatur kann der Benutzer jederzeit verändern. Alle Funktionen sind in einem hochwertigen TFT-Display in weißer Schrift auf schwarzem Grund gestochen scharf abzulesen. Miele nennt dieses Bedienkonzept DirectSensor, das im Design und in seiner Funktionalität auch bei den Einbaugeräten der Generation 6000 zu finden ist.

Die Reinigung ist bei Kaffeevollautomaten ein wichtiges Thema, insbesondere wenn es um Milchrückstände in den Leitungen geht. Die neuen Modelle warten hier mit vorbildlicher Hygiene auf, denn die Spülung von Milchschlauch und Cappuccinatore erfolgt vollautomatisch nach dem Abschalten des Gerätes (optional auch manuell): Dazu einfach den Schlauch vom Milchgefäß trennen und in das Abtropfblech stecken. Der Schlauch wird dann zunächst mit Wasser gespült und anschließend ausgedampft. Selbstverständlich kann auch die Brüheinheit zur Reinigung unter warmem Wasser dem Gerät entnommen werden. Abtropfschale und Behälter für den Kaffeesatz sind spülmaschinengeeignet.

Die neuen Stand-Kaffeevollautomaten in bewährter Miele-Qualität sind in den Farben Obsidianschwarz und Lotosweiß erhältlich. Das höherpreisige Modell (CM6350) verfügt über folgende zusätzliche Ausstattung: Programmierung von bis zu vier Genießerprofilen, Edelstahl-Milchbehälter im Lieferumfang enthalten, Tasten- und Tassenbeleuchtung, Tassenheizung, Heißwasserfunktion und Signaltöne.

**Die Baureihe CM 7 - Baristavielfalt aus dem Stand**

**Noch mehr Genussvielfalt und Komfort bietet die Baureihe CM/, die bis zu 20 Getränkespezialitäten zubereiten, darunter auch 4 Teevariationen. Das Topmodell CM 7500 entkalkt zudem selbstständig.**

„Long black“, „Flat white“, „Espresso macchiato” und vieles mehr – bei der Auswahl der Kaffeespezialitäten dürfen sich Liebhaber der schwarzen Bohne wie beim Barista fühlen. Allein für die Kaffeezubereitung stehen 16 Variationen zur Auswahl. Und wenn es zwischendurch ein Tee sein darf, so sind die neuen Miele-Geräte auch darauf bestens eingestellt. Denn schwarzer Tee, Kräutertee, Früchtetee oder auch grüner Tee werden stets mit der optimalen Wassertemperatur aufgebrüht.

Gegenüber der Baureihen CM 5 und CM 6 sind die CM 7 Modelle mit größeren Behältern für Wasser, Bohnen und Kaffeesatz ausgerüstet. Ein weiteres Komfortmerkmal ist die Kaffee- und Teekannenfunktion: Wird Besuch erwartet, schenkt das Gerät bis zu acht Tassen in eine Kanne aus.

Mit einer herausnehmbaren Brüheinheit und dem automatischen Spülen milchführender Leitungen sind Miele-Kaffeevollautomaten vorbildlich in Sachen Hygiene. Der CM 7 macht jetzt erstmalig auch das lästige Entkalken überflüssig. Das Topmodell CM 7500 erledigt dies selbstständig, etwa in den Nachtstunden, wenn das Gerät nicht benutzt wird. Das hierfür nötige Entkalkungsmittel wird über eine Kartusche zugeführt, die rund ein Jahr hält.

Bei Design und Bedienkomfort orientieren sich die neuen Standgeräte an den Einbaumodellen der Generation 6000. Das beginnt bei der Blendengestaltung mit einem farbigen TFT-Display („C Touch“) für die einfache, intuitive Benutzerführung und setzt sich beim CupSensor für die automatische Höhenverstellung des Kaffeeauslaufs fort. Weitere Komfortmerkmale, die sich auch bei anderen Kaffeevollautomaten von Miele finden: die zeitgleiche Zubereitung zweier Kaffeespezialitäten („One Touch for Two“); die Programmierung von bis zu zehn individuellen Genießerprofilen und die LED-Ausleuchtung des Kaffeeauslaufs („BrilliantLight“).

Die CM 7 Geräte sind – angelehnt an das aktuelle Design der Einbaugeräte – in den Farben Brillantweiß und Obsidianschwarz sowie in den Modellvarianten CM 7300 und CM 7500 erhältlich. Der höherwertigere CM 7500 verfügt über die Zusatzausstattung automatisches Entkalken, eine Tassenheizung aus Edelstahl sowie eine Blende in Chrom-Finish hinter dem Kaffeeauslauf.

**Neues Top-Modell CM 7750 von Miele punktet mit drei Bohnenbehältern für individuellen Genuss.**

Miele präsentiert ein neues Top-Modell seiner Stand-Kaffeevollautomaten. Der „CM 7750 CoffeeSelect“ bietet gleich vier nützliche Features, die es so nur bei Miele gibt: Erstmals lassen sich drei unterschiedliche Bohnensorten per Fingertipp auswählen. Ein neues Kegelmahlwerk aus Edelstahl mahlt besonders leise, schonend und frei von Rückständen.

Für noch mehr Komfort, Flexibilität und individuellen Genuss sorgt nun die patentierte Funktion „CoffeeSelect“, mit drei separaten Bohnenbehältern, etwa für Espressobohnen, für den samtigen Café Crema und für eine entkoffeinierte Sorte. Die drei Bohnenbehälter fassen 210, 180 bzw. 150 Gramm.

**Sortenreiner und frischer Kaffeegenuss durch „AromaticSystemFresh“**Unterhalb des Bohnenbehälters portioniert ein rotierendes Modul die Bohnen der Wahl und führt diese dem Mahlwerk zu. Das neue Kegelmahlwerk aus Stahl verrichtet sein Werk leiser und aromaschonender als Mahlwerke aus Keramik. Weil es direkt über der Brüheinheit positioniert ist, landet die vorher ausgewählte Kaffeesorte von Tasse zu Tasse immer frisch dort (AromaticSystemFresh).

Neigen sich die Kaffeebohnen oder das Reinigungsmittel für das Gerät dem Ende zu, kann der Nachschub bequem via Smartphone oder Tablet nachbestellt werden, denn der
CM 7750 CoffeeSelect ist – wie auch alle übrigen CM7-Modelle – per WLAN vernetzbar und über die Miele@mobile App von unterwegs steuerbar. So lässt sich das Gerät mobil einstellen, ein Getränkebezug starten, der Füllstand von Bohnenbehältern, Wassertank oder Milchgefäß im Blick behalten. Auch den Pflege-Status und verfügbare Software-Updates zeigt die App an.

Neben den bereits erwähnten Merkmalen hat der CM 7750 CoffeeSelect eine herausnehmbare Brüheinheit und reinigt automatisch die milchführenden Leitungen. Dazu kommen bewährte Features wie die Programmierung von bis zu zehn Genießerprofilen per Touch-Display, die LED-Ausleuchtung des Kaffeeauslaufs und die Kaffeekannen-Funktion für bis zu acht Tassen auf einmal. Neu ist eine „TeaTimer“-Funktion, mit der sich ein oder zwei Zeiten programmieren lassen. Ist der Tee fertig gezogen, meldet dies ein Signalton.

**Neue Vielfalt auch beim Miele-Kaffee „Black Edition“**Passend zu seinen Kaffeevollautomaten hält Miele seit 2016 unter dem Namen „Miele Black Edition N°1“ auch eine exklusive eigene Kaffeemischung für seine Kunden bereit. Dieses Angebot erweitert das Unternehmen jetzt um drei weitere Blends. Neu in der Black Edition sind die Varianten CAFÉ CREMA, ESPRESSO und DECAF (koffeinfrei). Die bisherige „Black Edition N°1“ (künftig: „ONE FOR ALL“) bleibt als bewährter Allrounder weiter im Programm. Ein Expertenteam aus Kaffeeröstern, renommierten Barista und Miele-Technikern hat für die Blends der Black Edition Einstellungsempfehlungen der Parameter wie Kaffee- und Wassermenge, Temperatur, Vorbrühen und Mahlgrad ermittelt. Mit diesen Einstellungen, die jedem Miele-Kaffeevollautomaten beiliegen, können Kunden direkt und ohne langes Ausprobieren ihren bevorzugten Kaffee genießen.

Allen Sorten sind handgepflückt, bei niedrigen Temperaturen langsam und schonend in einer Trommel geröstet, „Bio“ und fair gehandelt. Beide Zertifikate umfassen die gesamte Produktionskette, auch Miele selbst ist als Lagerstätte und Händler von Bio-Kaffee zertifiziert. Vertrieben wird die Black Edition in den Miele Experience Center, im Miele Online-Shop sowie im Fachhandel.

 **Zu diesem Text gibt es vier Fotos:

Foto 1:** Das neue Sondermodell CM 5500 SilverEdition (Foto: Miele)

**Foto 2:** Die Stand-Kaffeevollautomaten CM 6 in elegantem Design

**Foto 3**: Das Topmodell CM 7750 mit drei Bohnenbehältern. (Foto: Miele)

**Foto 4:** Miele Black Edition: Vier optimal auf die individuelle Zubereitung und den Miele Vollautomaten abgestimmte Biokaffeesorten lassen das Herz von Kaffeeliebhabern höherschlagen. Im Bild von links nach rechts: Miele Black Edition ONE FOR ALL; CAFÈ CREMA; ESPRESSO und DECAF. (Foto: Miele)

**Foto 5:** Das Stand-Kaffeevollautomaten-Sortiment von Miele CM 5 / CM 6 und CM7 (Foto: Miele)

**Pressekontakt:**

Petra Ummenberger

Telefon: 050 800 81551
Petra.ummenberger@miele.at

 **Über das Unternehmen:**Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2017/18 rund 4,1 Milliarden Euro, wovon 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen etwa 20.100 Menschen, 11.200 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Die österreichische Tochter des deutschen Familienunternehmens wurde 1955 in Salzburg gegründet. Miele Österreich erreichte 2017 einen Umsatz von € 238,5 Mio. und konnte die Marktführerschaft bei großen Hausgeräten deutlich ausbauen.

**Miele Zentrale**Mielestraße 10, 5071 Wals
[www.miele.at](http://www.miele.at)
 \*unverbindlich empfohlener Kassaabholpreis in Euro inkl. MwSt.